



By Appointment to
Her Majesty Queen Elizabeth II
Suppliers of Commercial Refrigeration
Foster Refrigerator, King's Lynn

EcoPro G2 Cabinets & Counters

FD1-11 Controller & Display

Deutsch

Original Service Manual



March 2012 Version 1



ISO 9001

ISO 14001

A Division of ITW Ltd
Foster Refrigerator,
Oldmedow Road,
King's Lynn,
Norfolk, PE30 4JU
United Kingdom

Call: +44 (0)843 216 8800

Fax: +44 (0)843 216 4700

Email: support@foster-uk.com

www.fosterrefrigerator.co.uk

0771

Inhaltsangabe

Handbuch-Informationen und Gesundheits- und Sicherheitshinweise	1
Elektrische Sicherheit	2
Display-Symbole und Tasten	2
Einschalten, Standby, Benutzereinstellungen	2 - 3
Temperaturempfindlichkeit, Tastensperre, Lichtfunktion, Downloaden, Abtaufunktion und Energiesparmodus	3 - 4
Anschlussplan Steuerung, Technische Daten und Konfiguration der Parameter	4 - 5
Erklärung der Parameter	5 - 10
Einzelne Parameterwerte des EcoPro G2 Schrankes	11 - 13
Technische Daten	14
Schaltpläne und Sondendaten	15 - 17
G2 Zähler Parameter & Verdrahtungsdiagramme	18 - 22
Fehlerbehebung und Hinweise	23 - 26

Servicehandbuch Informationen:

Wir behalten uns das Recht vor, die in diesem Handbuch enthaltenen Produkte und Daten ohne Vorankündigung zu ändern.

Mit Bereitstellung dieser Informationen gehen wir davon aus, dass die an diesen Kühlgeräten arbeitende(n) Person(en) entsprechend ausgebildet und qualifiziert sind, bei der Arbeit angemessene Sicherheitsausrüstung verwenden und erforderliche Vorsichtsmaßnahmen ergreifen.

Dieses Servicehandbuch enthält keine Informationen über alle Variationen dieses Schrankes; ebenso enthält es keine Anweisungen für die Installation und keine vollständigen Betriebs- und Wartungsanleitungen für die Geräte.

Gesundheits- und Sicherheitswarnungen und -informationen



Bitte vergewissern Sie sich vor Durchführung elektrische Reparaturen, ob die Stromversorgung unterbrochen ist.



Um Elektroschock und Brandgefahr zu verhindern, stecken Sie den Gerätestecker nicht mit nassen Händen ein oder aus.



Bitte stecken Sie das Gerät bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten bei Bedarf ab.



Behandeln Sie das Gerät immer vorsichtig und führen Sie Arbeiten am Gerät immer mit größter Sorgfalt durch, um Verletzungen durch scharfe Kanten zu vermeiden. Wir empfehlen das Tragen von geeigneter PSA.



Sorgen Sie dafür, dass der Schrank korrekt transportiert und gehoben wird, wenn er an einen anderen Standort verlagert wird.



Verwenden Sie zur Reinigung ausschließlich die empfohlenen Produkte und KEINE scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel. Scheuern Sie niemals irgendwelche Teile des Kühlschranks. Scheuerschwämme oder Chemikalien können Schäden verursachen und polierte Oberflächen zerkratzen oder matt machen.



Wird der Kondensator nicht sauber gehalten, kann dies zu einem frühzeitigen Versagen des Motors/Kompressors führen, das NICHT unter die Garantiebestimmungen fällt.



Berühren Sie die kalten Flächen im Gefrierabteil NICHT, besonders dann nicht, wenn Ihre Hände feucht oder nass sind, denn die Haut kann an diesen extrem kalten Flächen haften bleiben und Erfrierungen verursachen.

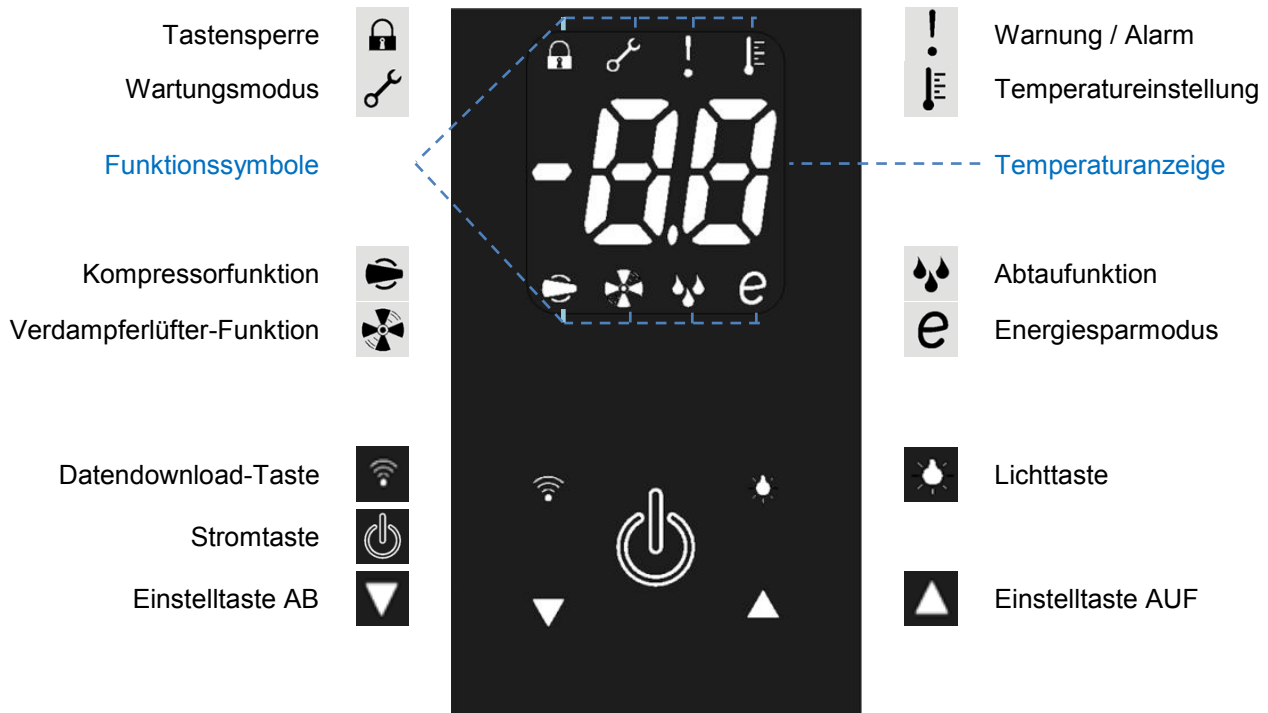


Bitte verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit angemessene Sicherheitsvorrichtungen oder Persönliche Schutzausrüstung (PSA).

Allgemeine Elektrische Sicherheit

Foster Refrigerator empfiehlt, das Gerät über eine Fehlerstrom Schutzvorrichtung an die Stromversorgung anzuschließen, etwa eine Steckdose mit FI-Schutzschalter (RCCB) oder FI/LS-Schutzschalter (RCBO).

Display-Symbole und Tasten



(Manche Symbole oder Tasten sind nur während der Einstellung sichtbar, wenn Sie von Parametern oder durch den Betrieb/manuelle Auswahl aktiviert werden).

Inbetriebnahme und Betrieb


Aufstellung

Reinigen Sie den Schrank nach dem Auspacken und lassen Sie ihn vor dem Einschalten **2 Stunden lang stehen**.

Der Schrank muss an einem Ort aufgestellt werden, an dem keine warmen oder kalten Luftquellen seine Leistung beeinträchtigen. Für eine ausreichende Belüftung und einen wirksamen Betrieb müssen oberhalb des Schrankes 310 mm und rund um den Schrank 50 mm Abstand vorhanden sein.

Inbetriebnahme

Schließen Sie das Gerät an eine geeignete Steckdose an und schalten Sie die Stromzufuhr ein. Stecken bzw. ziehen Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen in die bzw. aus der Steckdose.

Nach dem Einschalten zeigt das Gerät kurz  an, und anschließend blinkt die Stromtaste langsam bei leerer Anzeige. Das Gerät befindet sich nun im Standby-Modus.

Standby

Wenn Sie diese Taste 3 Sekunden lang drücken, schalten Sie das Gerät ein (die Hintergrundbeleuchtung der Taste ist eingeschaltet und das Display zeigt die Betriebstemperatur an) oder in den Standby-Modus (die Hintergrundbeleuchtung der Taste blinkt langsam).

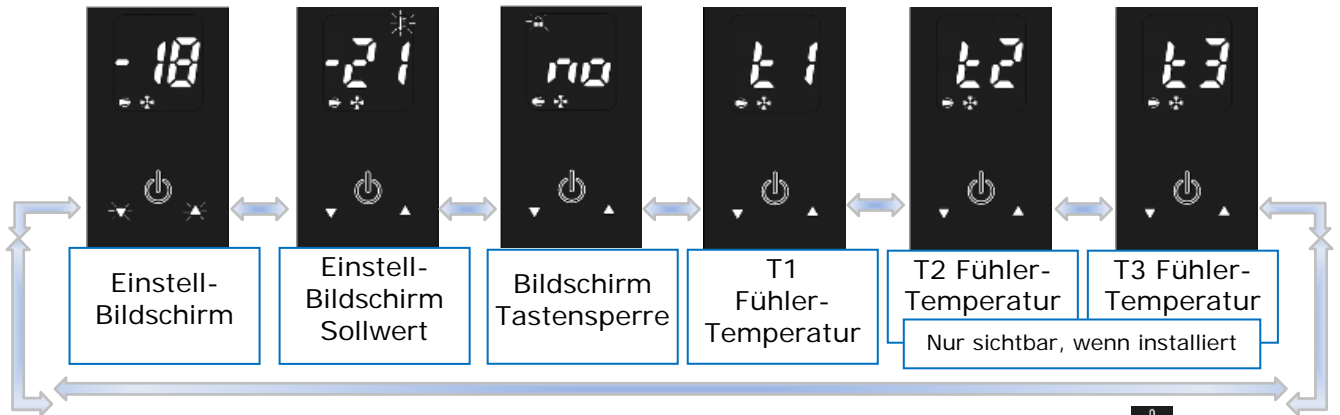
Da die Betriebstemperatur voreingestellt ist, sind keine Änderungen erforderlich. Warten Sie, bis der Schrank seine normale/voreingestellte Betriebstemperatur erreicht hat, bevor Sie ihn füllen.


Benutzer-Einstellmodus

Um Einstellungen zu ändern, müssen Sie diesen Modus wählen. Dazu gehören Sollwert, Tastensperre und die Anzeige der Temperatursonden T1, 2 oder 3.




Drücken Sie kurz . Die  und  Tasten blinken danach gleichzeitig.









Drücken Sie  um durch die folgenden Bildschirme zu scrollen:



Um diesen Modus zu verlassen, scrollen Sie zurück zum Einstellungs-Bildschirm und drücken Sie  oder warten Sie 30 Sekunden lang, bis die Anzeige wieder in den Ausgangszustand zurückkehrt und die Betriebstemperatur anzeigt.

Sollwert und andere Modus-Einstellungen










Stellen Sie wie oben beschrieben den Einstellungsmodus ein. Verwenden Sie dazu die  oder  Taste, um zu jenem Modus zu scrollen, der eingestellt werden soll, d. h. 'Sollwert' ist die Mindesttemperatur, auf die das Gerät abgekühlt werden muss (die Anzeige zeigt die Temperatur und ein leuchtendes/blinkendes  Symbol).






Zum Einstellen drücken Sie kurz . Das  Symbol wird die ganze Zeit über angezeigt. Stellen Sie den Wert mit der  oder  Taste ein. Bestätigen Sie die Änderung, indem Sie erneut kurz  drücken. Danach wird automatisch der nächste Modus angezeigt. Scrollen Sie mit Hilfe der  oder  Taste durch die verschiedenen Modi, bis Sie wieder zum Einstell-Bildschirm zurückkehren, und drücken Sie anschließend kurz , um die geänderten Einstellungen zu speichern und das Menü zu verlassen.

Bleibt irgendeine Anzeige länger als 30 Sekunden lang unverändert, kehrt die Steuerung zur normalen Anzeige zurück und Änderungen werden nicht gespeichert.

Einstellungen der Tastatursperre



Stellen Sie wie oben beschrieben den Bildschirm "Tastatursperre" ein.

Der Bildschirm zeigt den aktuellen Status an; dieser ist ursprünglich auf  eingestellt, und das Symbol  blinkt. Drücken Sie kurz  und  wird dauerhaft angezeigt. (Wenn Sie diese Einstellung mittels  ändern und  angezeigt wird, ist die Tastatur gesperrt,  wird dauerhaft angezeigt, und es ist nicht möglich, den Schrank in den Standby-Modus zu schalten, manuell abzutauen, die Solltemperatur einzustellen, Daten herunterzuladen oder die Beleuchtung ein/auszuschalten. Um Änderungen zu bestätigen, **müssen** Sie erneut  drücken, damit der nächste Bildschirm  angezeigt wird). Verlassen Sie den "Einstellmodus" wie oben beschrieben.

Um die Tastensperre aufzuheben:  drücken, mittels Pfeiltasten das Symbol  auswählen. Anschließend mittels Pfeiltaste  das Symbol  (NO) wählen und mit  bestätigen.


Innenbeleuchtung (falls installiert)



Um die Beleuchtung einzuschalten, drücken Sie kurz , damit die Hintergrundbeleuchtung des Schalters dauerhaft eingeschaltet ist. Um die Beleuchtung auszuschalten, drücken Sie kurz . Die Hintergrundbeleuchtung blinkt dann.

Abtauen



Alle Foster G2-Schränke sind mit einem vollautomatischen Abtausystem ausgestattet, um ein Vereisen des Verdampfers während des normalen Betriebs zu verhindern. Tauwasser verdampft entweder durch die Hitze aus dem Kühlsystem (Heißgas) oder eine separate elektrische Heizung (je nach Modell und Konfiguration).

Um die manuelle Abtaufunktion zu aktivieren, halten Sie  5 Sekunden lang gedrückt, während der Schrank in Betrieb ist. Die Anzeige erlischt nach 3 Sekunden und erscheint nach weiteren 2 Sekunden wieder. Der Schrank wird nun abgetaut (vorbehaltlich der zugrundeliegenden Betriebsparameter). Der Vorgang wird automatisch beendet.

Energiesparmodus

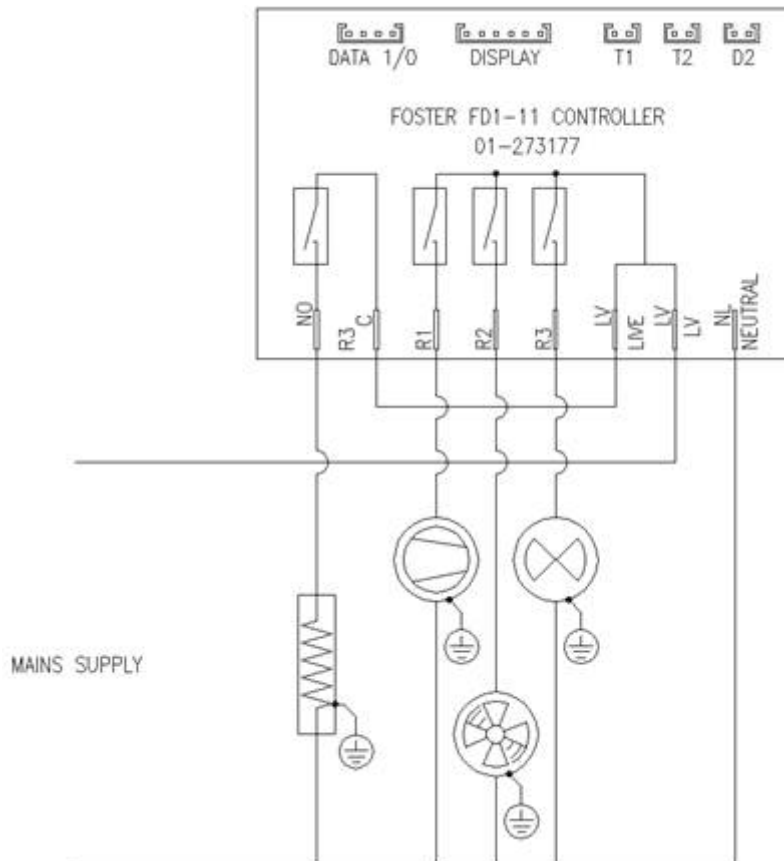
Der Energiesparmodus ('e' Modus) erkennt, wenn das Gerät die eingestellte Solltemperatur erreicht hat und die Betriebsbedingungen (wie z.B. die Auslastung) weniger anspruchsvoll geworden sind.

Ist die Funktion aktiviert, ändert die Steuerung den Betrieb von Kompressor, Ventilator und Abtausystem, um

Energie zu sparen. Befindet sich das Gerät im Energiesparmodus, leuchtet  rechts unten auf dem Display. Steigt die Beanspruchung des Schanks, schaltet die Steuerung wieder auf die Standardbetriebseinstellungen um und das  Symbol erlischt.

Der 'e' Modus wird durch Einstellung des Parameters 'iiM' auf 'Au' aktiviert. Weitere Parametereinstellungen ('iiS', 'iiT', 'iiP', 'iiY', 'iiF', 'iid', und 'iiE') steuern den Temperaturzyklus im Energiesparmodus. Ist der Parameter 'iiM' auf 'no' eingestellt, ist der 'e' Modus deaktiviert.

FD1-11 Steuerung Anschlussplan



FD1-11 Technische Daten

Stromversorgung

FD1-11
230Vac±10%,
50/60Hz, Betrieb 3.2W, Standby 0.9W

Relais-Ausgang

Kompressor - 16(8) A 240Vac

Abtauen - 16(4) A 240Vac

Verdampfer Lüfter - 16(4) A 240Vac

Hilfslast 1 - 8(2) A 240Vac

Eingang

NTC 10KΩ@25°C

Messbereich

-50...120°C, -55...240°F
-50 / -9.9...19.9 / 80°C (NTC 10K Only)

Messgenauigkeit

<0,5°C innerhalb des Messbereichs

CE (Referenznormen)











EN60730-1; EN60730-2-9

EN55022 (Class B)

EN50082-1

Konfiguration der Parameter

Die Parameter sollten nur geändert werden, wenn Sie ihren genauen Zweck kennen und die folgenden Anweisungen verstanden haben.

- Die Änderung der Parameter erfolgt im "Einstellmodus". In den Einstellmodus gelangen Sie, indem Sie kurz die  Taste drücken. Nachdem Sie den Einstellmodus ausgewählt haben, drücken Sie die  und  Tasten gleichzeitig 5 Sekunden lang. Der erste Parameter wird nun am Display angezeigt.
- Mit den  und  Tasten können Sie durch alle Parameter und die eingestellten Werte scrollen.
- Wollen Sie einen Parameterwert ändern, drücken Sie kurz die  Taste, wenn eins der gewünschte mnemonische Code ist. Anschließend können Sie den Wert mit den  und  Tasten ändern. Wird der neue, gewünschte Wert angezeigt, drücken Sie kurz die  Taste, um den Wert zu speichern. Danach zeigt das Display den nächsten Parameter an.
- Um diesen Modus zu beenden oder zum normalen Betriebsmodus zurückzukehren, drücken Sie die  Taste drei Sekunden lang.

Wird 30 Sekunden lang keine Taste gedrückt, ohne dass ein neuer Wert gespeichert wurde, kehrt das Display automatisch zur Standard-Temperaturanzeige zurück, ohne Änderungen zu speichern.

EcoPro G2 FD1-11 Standard-Parameterwerte der Steuerung

Para.	Bed.	Bereich	Beschreibung	Dim.	FD1-11
SL		-50 ... SH	Mindestwert für 'SP' Einstellung	°C	1
SH		SL ... 90°	Höchstwert für 'SP' Einstellung	°C	3
SP		SL ... SH	Die zu erreichende Solltemperatur	°C	1.5
CH		RF – HE	Steuermodus Kühlung oder Heizung	Flag	RF
HY		1 ... 9.9°	Aus/Ein Thermostatdifferenz	°K	3
CR		0 ... 30min	Kompressor-Ruhezeit	Min	2
C1		0 ... 30min	Thermostat Laufzeiten bei defekter T1 Sonde ('C1' = 0 Ausgang ist bei defekter T1 immer aus).	Min	6
C2		0 ... 30min	Thermostat Auszeit bei defekter T1 Sonde ('C2' = '0' & 'C1' => '0' Ausgang ist bei defekter T1 immer ein.)	Min	4
CS		0 ... 30min	Verzögerung der Kompressor-Abschaltung bei geöffneter Tür (nur wenn 'DS' – '1')	Min	1
DM			Abtau-Startmodus	Func.	TM
		NO	Abtaufunktion ist deaktiviert (der folgende Parameter ist 'FM')		
		TM	Reguläre Abtauzeit		
		FR	Abtauzeit wird nur überschritten, wenn sich viel Eis angesammelt hat		

DB	'DM' = 'TM' or 'FR'	0 ... 90 Hrs	Zeitintervall zwischen Abtauvorgängen	Hrs.	6
DF		YS	Nach einem Stromausfall zählt der Timer weiter	Flag	YS
		NO	Nach einem Stromausfall fängt der Timer wieder bei Null an		
DL		-50 ... 90°	Temperatur nach dem Abtauvorgang (nur wenn "T2" = "1")	°C	15
DT		1 ... -0min	Maximale Dauer des Abtauvorgangs	Min	20
DY			Abtauart:	Func.	OF
		OF	Zeitgesteuerter Abtauzyklus (Kompressor und Heizung aus)		
		EL	Abtauen mit elektrischer Heizung (Kompressor aus, Heizung ein)		
		GS	Kompressor und Heizung ein' oder Kompressor ein und Heizung ein		
DS			Abtau-Synchronisation	Func.	HI
		OF	Keine Synchronisation (Abtauen erfolgt planmäßig).		
		LO	Abtauen beginnt erst wenn T1 = niedrigster Teil des Zyklus (wenn sich der Kompressor normalerweise abschalten würde).		
		HI	Abtauen beginnt erst wenn T1 = höchster Teil des Zyklus (wenn sich der Kompressor normalerweise einschalten würde).		
ST		0 ... 30min	Abtau-Synchronisation Unterbrechung wenn 'DS' = 'LO' für maximale Verzögerung des Abtauens.	Min	5
DP		0 ... 90sec	Verdampferpumpe aus. Zeitgesteuerte Pause zu Beginn des Abtauvorgangs	Sec	0
DN		0 ... 30min	Ablaufzeit	Min	1
DD			Abtau-Displaymodus:	Func.	SP
	RT	Echte (tatsächliche) Lufttemperatur			
	LT	Letzte Temperaturanzeige vor Beginn des Abtauvorgangs			
	SP	Der aktuell eingestellte Sollwert			
	DF	Display zeigt "dp" an.			
DH	0 ... 60min	Abtauen Display Zeitverzögerung. Nach Beendigung des Abtauvorgangs wird die Zeit "DD" angezeigt.	Min	3	
FD		Lüfter während des Abtauvorgangs:	Flag	YS	
	YS	Lüfter sind während des Abtauvorgangs in Betrieb			
	NO	Lüfter sind während des Abtauvorgangs nicht in Betrieb			
FR	-50 ... 90°	Verdampferlüfter Wiedereinschalttemperatur nach dem Abtauen (Nur wenn "T2" = "1")	°C	5	
FS	0 ... 90min	Maximaler Abschaltzeitraum Verdampferlüfter beim Abtauen (nur wenn 'T1' = '1').	Min	3	
FM		Modus Verdampferlüfter während thermostatischer Steuerung:	Func.	TM	
	NO	Lüfter sind ständig in Betrieb (abhängig von Tür und Abtauen).			
	TP	Temperaturabhängige Steuerung. Ist der Kompressor eingeschaltet, sind die Lüfter in Betrieb.			
	TM	Ist der Kompressor ausgeschaltet, sind die Lüfter in Betrieb, solange der Temperaturunterschied Te-Ta > 'FT' beträgt Lüfter mit "FH" wieder in Betrieb			

FT		-9.9 ... 0°	Te-Ta Unterschied, damit sich die Lüfter nach Abschalten des Kompressors ausschalten. (Nur wenn 'T2' – 'YS' und 'FM' = 'TM')	°K	-1	
FH		1 ... 9.9°	Temperaturdifferenz für Wiedereinschaltung des Verdampferlüfters (Nur wenn 'T2' – 'YS' und 'FM' = 'TM')	°K	3	
F1		0 ... 90sec	Zeitverzögerte Abschaltung des Verdampferlüfters nach Kompressorabschaltung	Sec	10	
F2		0 ... 90sec	Zeitgesteuerte Abschaltung des Lüfters nach 'F1' (Wenn F2 = '0' bleiben Lüfter die ganze Zeit in Betrieb).	Sec	30	
F3		0 ... 90sec	Zeitgesteuerte Abschaltung des Lüfters nach 'F2' (Wenn F3 = '0' und F2 > 0 bleiben Lüfter die ganze Zeit ausgeschaltet).	Sec	20	
FP		0 ... 90sec	Mindestabschaltzeit Verdampferlüfter (nach Türöffnung etc.)	Sec	20	
AT		Konfiguration Alarmgrenzwerte:			Func.	RL
		NO	Alle Temperatur-Alarmmeldungen sind unterdrückt (der folgende Parameter ist 'AO').			
		AB	Die eingestellten Werte bei 'AL' und 'AH' sind die tatsächlichen Alarm-Sollwerte			
		RL	Die eingestellten Werte bei 'AL' und 'AH' sind Alarmunterschiede, die sich auf 'SP' und 'SP' + 'HY' beziehen (der folgende Parameter ist 'LD')			
AL	'AM' = 'AB'	-50 ... 90°	Alarmgrenzwert niedrige Temperatur	°C	-3	
AH		-50 ... 90°	Alarmgrenzwert hohe Temperatur (der folgende Parameter ist 'AI').	°C	8	
LD	'AM' = 'RL'	-9.9 ... 0°	Differenz niedrige Temperatur (Bei 'LD' = '0' ist der Alarm für niedrige Temperatur ausgeschaltet)	°K	-5	
HD		0 ... 9.9°	Differenz hohe Temperatur (Bei 'HD' = '0' ist der Alarm für niedrige Temperatur ausgeschaltet)	°K	5	
AI	'AM' = 'AB' or 'RL'	Alarmsonde:			Func.	T1
		T1	Die Lufttemperatursonde wird zur Erkennung eines Alarmzustands verwendet			
		T2	Sonde für Verdampfertemperatur wird für Erkennung eines Alarmzustandes verwendet (wenn 'T2' = 'YS').			
		T3	Dritte Temperatursonde wird für Erkennung eines Alarmzustandes verwendet (wenn 'D2' = 'T3').			
AD		0 ... 90min	Verzögerung vor Alarmmeldung Temperatur	Min	90	
AO		0 ... 30min	Verzögerung vor Alarmmeldung Tür offen (nur wenn 'D1' oder 'D2' = 'DS')	Min	5	
PF		0 ... 30°	Differenz Stromausfallalarm. (Bei 'PF' = '0' ist der Stromausfallalarm deaktiviert)	°K	10	
AM		Betrieb bei Alarmmeldung wegen zu hoher Kondensatortemperatur (bei 'D2' = 'T3' und 'T3' = 'CD'):			Func.	NO
		NO	Alarm für zu hohe Kondensatortemperatur ist unterdrückt			
		AP	Kondensatorwarnung – 'HC' wird angezeigt, Alarm ertönt, Betrieb wird fortgesetzt.			
		ST	Wie 'AP' oben, aber Kompressor abgeschaltet (R1 stromlos) und Abtauen ausgesetzt.			
AS		-50 ... 90°	Alarm Kondensatortemperatur (wenn 'D2' = 'T3').	°C	65	

AF			Betrieb bei Alarmmeldung wegen zu hohem Druck (bei 'D2' = 'HP'):	Func.	ST	
	AP		Druckwarnung – 'HP' wird angezeigt, Alarm ertönt, Betrieb wird fortgesetzt.			
	ST		Wie 'AP' oben, aber Kompressor abgeschaltet (R1 stromlos) und Abtauen ausgesetzt.			
	SA		Alle Relais sind stromlos, solange dieser Zustand anhält.			
AC		0 ... 52 wks.	Reinigungsintervall Kondensator. (Bei 'AC' = '0' ist die Alarmmeldung für Kondensatorreinigung deaktiviert)	Wks.	0	
IIM			Umschaltung auf Energiesparmodus.	Func.	AU	
	NO		Energiesparmodus ist abgeschaltet (der folgende Parameter ist 'DC').			
	AU		Energiesparmodus wird automatisch über 'IIS' und 'IIT' aktiviert/deaktiviert.			
	D2		Der zweite Parametersatz wird durch Eingabe von 'D2' aktiviert ('D2' = 'IIM')			
IIS	IIM = 'AU' or 'D2'	1 ... 90min	Mindeste inaktive Zeit für Energiesparmodus	Min	20	
IIT		1 ... 10°	Maximaltemperatur "Zusatz" für Energiesparmodus	°C	6	
IIP		1 ... 50°	Temperatur-Sollwert für Energiesparmodus – Differenz über 'SP' (Kühlung) unter 'SP' (Heizung).	°K	2	
Iiy		1 ... 10°	Energiesparmodus „ein/aus“ Thermostaddifferenz	°K	3	
IIF				Steuerung Verdampferlüfter während Energiesparbetrieb.	Func.	TM
		NO		Lüfter im Dauerbetrieb		
		TP		Temperaturabhängige Steuerung. Ist der Kompressor eingeschaltet, sind die Lüfter in Betrieb. Ist der Kompressor ausgeschaltet, sind die Lüfter in Betrieb, solange der Temperaturunterschied Te-Ta > 'FT' beträgt Ventilatoren laufen wieder mit "FH"		
		TM		Zeitabhängige Steuerung. Ist der Kompressor eingeschaltet, sind die Lüfter in Betrieb. Ist der Kompressor ausgeschaltet, werden die Lüfter nach den Parametern 'F1', 'F2' und 'F3' geregelt.		
IID			0 ... 90 Hrs	Zeitintervall zwischen zwei Abtauvorgängen im Energiesparmodus	Hrs.	12
IIE				Display im Energiesparmodus	Func.	LT
	RT		Echte (tatsächliche) Lufttemperatur			
	LT		Letzte Temperaturanzeige vor Energiesparmodus			
	IIP		Der berechnete Sollwert ('SP' + 'IIP')			
DC			Datenerfassungs- und Downloadfunktion (mit FCOM ausgerüstet)	Flag	NO	
	YS		Datenerfassungs-/Downloadfunktion über Taste aktiviert (L3 beleuchtet)			
	NO		Datenerfassungs-/Downloadfunktion deaktiviert			
SB			Standby-Taste Betrieb:	Flag	YS	
	YS		Standby-Taste aktiviert			
	NO		Standby-Taste deaktiviert			

DO			Konfigurierbarer Digitaleingang:	Func.	DS
		NO	Digitaleingang nicht aktiviert		
		DS	Türschalter Eingang		
		AO	Alarm ('AL' angezeigt) bei Öffnung des Kontakts.		
		AC	Alarm ('AL' angezeigt) bei Schließen des Kontakts.		
D1			Konfigurierbarer Digitaleingang:	Func.	NO
		NO	Digitaleingang nicht aktiviert		
		DS	Türschalter Eingang		
		AO	Alarm ('AL' angezeigt) bei Öffnung des Kontakts.		
		AC	Alarm ('AL' angezeigt) bei Schließen des Kontakts.		
D2			Konfigurierbarer Digitaleingang:	Func.	NO
		NO	Digitaleingang nicht aktiviert		
		DS	Türschalter Eingang		
		AO	Alarm ('AL' angezeigt) bei Öffnung des Kontakts.		
		AC	Alarm ('AL' angezeigt) bei Schließen des Kontakts.		
		HP	Schalteingang hoher Druck (normalerweise geschlossen/Alarm wenn offen).		
		IIM	Energiesparmodus in Betrieb, wenn Kontakt schließt.		
	T3	Ermöglicht Funktion von 3. Temperatursonde.			
T3	'D2' = 'T3'		Funktion T3 Sonde (nur wenn 'D2' = 'T3'):	Flag	DP
		DP	Temperatur T3 Sonde angezeigt		
		CD	Messung Kondensatortemperatur		
O3		-9.9 ... 9.9°C	T3 Sonde Temperatur Offset (nur wenn 'D2' = 'T3'):	°K	0
LM			Lichtsteuerungsmodus (wenn 'R3' = 'LM'):	Func.	NO
		NO	Lichtsteuerungsmodus deaktiviert (immer aus)		
		MN	Lichtsteuerungsbetrieb ist über Schalter aktiviert/deaktiviert (L5 leuchtet).		
		00	Lichtausgang ist eingeschaltet, wenn die Tür geöffnet ist (wenn 'D1' = 'DS').		
		10	Lichtausgang ist eingeschaltet, wenn die Tür geschlossen ist (wenn 'D1' = 'DS').		
		20	Lichtausgang ist eingeschaltet, wenn die Tür geöffnet ist (wenn 'D2' = 'DS').		
		2C	Lichtausgang ist eingeschaltet, wenn die Tür geschlossen ist (wenn 'D2' = 'DS').		
R2			Betrieb Relais 2:	Func.	EF
		NO	Ausgang deaktiviert (immer aus)		
		EF	Steuerung des Verdampferlüfters		
		DF	Steuerung der Abtauheizung/-gerät (aktiviert wenn "DY" = "EL" oder "GS")		
		LM	Ausgang für Lichtsteuerung aktiviert		
		01	Kontakte offen/geschlossen mit 'Standby'/'Ein' Modus ('SB' = '1')		
		AO	Kontakte offen, wenn ein Alarmzustand auftritt		
		AC	Kontakte geschlossen, wenn ein Alarmzustand auftritt		
		(Relaiskontakte im Standbymodus offen)			

R3			Betrieb Relais 3:	Func.	NO
		NO	Ausgang deaktiviert (immer aus)		
		EF	Steuerung des Verdampferlüfters		
		DF	Steuerung der Abtauheizung/-vorrichtung (aktiviert wenn "DY" = "EL" oder "GS")		
		LM	Ausgang für Lichtsteuerung aktiviert		
		01	Kontakte offen/geschlossen mit 'Standby'/'Ein' Modus ('SB' = '1')		
		AO	Kontakte offen, wenn ein Alarmzustand auftritt		
		AC	Kontakte geschlossen, wenn ein Alarmzustand auftritt		
R4			Betrieb Relais 4:	Func.	NO
		NO	Ausgang deaktiviert (immer aus)		
		EF	Steuerung des Verdampferlüfters		
		DF	Steuerung der Abtauheizung/-vorrichtung (aktiviert wenn 'DY' = 'EL' or 'GS'),		
		LM	Ausgang für Lichtsteuerung aktiviert		
		01	Kontakte offen/geschlossen mit 'Standby'/'Ein' Modus ('SB' = '1')		
		AO	Kontakte offen, wenn ein Alarmzustand auftritt		
		AC	Kontakte geschlossen, wenn ein Alarmzustand auftritt		
		(Relaiskontakte im Standbymodus offen)			
O1		-9.9 ... 9.9°C	Lufttemperatursonde (T1) Offset	°K	0
T2			T2 Sonde aktivieren	Flag	0
		YS	T2 Sonde aktiviert		
		NO	T2 Sonde deaktiviert		
O2		-9.9 ... 9.9°C	Verdampfer Temperatursonde (T2) Offset	°K	0
SC			Ablese skala:	Func.	2C
		1C	Bereich -50 ... 99°C (0,1°C Auflösung von -9.9 bis +9.9°C)		
		2C	Bereich -50 ... 99°C		
		1F	Bereich -58 ... 99°F		
SM		0 ... 99	Display Verlangsamung	Func.	5
AR		1 ... 64	FD1-11 Adresse für Kommunikation mit PC	Flag	1



Einzelne Parameterwerte des EcoPro G2 Schrankes

Version	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	12	13	14	16	17	18	19	20	21	23	24	25	26	28	29	31	32	33	34	35	36	37	38	39				
FD1-11 Default																																						
Par																																						
SL	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	-21	-21	-21	-30	-21	-21	-21	-21	-21	-21	-21	-2	-2	-2	-2	-2	8	1	-21	-2					
SH	3	3	3	3	3	3	3	10	3	3	3	3	3	-19	-19	-21	5	-19	-19	-19	-19	-19	-19	8	8	8	8	8	12	3	-19	8						
SP	1.5	-1	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	2	1	1.5	1.5	1.5	1.5	-21	-21	-21	-18	-21	-21	-21	-21	-21	-21	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	10	1.5	-21	1.5						
CH	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF			
HY	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3			
CR	2	2	2	2	2	2	2	2	4	2	0	0	2	2	2	5	2	2	2	2	0	0	0	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2		
C1	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6		
C2	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4		
CS	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		
DM	TM	NO	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	
DB	6	6	6	6	6	6	6	8	6	6	6	6	6	6	6	6	8	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6		
DF	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	
DL	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	
DT	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
DY	OF	OF	OF	OF	OF	OF	OF	OF	GS	OF	OF	OF	OF	OF	GS	GS	GS	GS	EL	EL	EL	EL	EL	GS	GS	GS	GS	EL	OF	OF	OF	OF	EL	EL	EL	EL		
DS	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	
ST	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	
DP	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
DN	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	5	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
DD	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	
DH	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	10	6	6	6	6	6	6	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	
FD	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	NO	YS	YS	YS	YS	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	
FR	5	5	5	5	5	5	5	10	5	5	5	5	5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5		
FS	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	
FM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	NO	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM



Version	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	12	13	14	16	17	18	19	20	21	23	24	25	26	28	29	31	32	33	34	35	36	37	38	39		
FT	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	
FH	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	
F1	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	
F2	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	
F3	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	
FP	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	
AT	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	
AL	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	
AH	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	
LD	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	
HD	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	
AI	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	
AD	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	
AO	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	
PF	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	
AM	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
AS	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65
AF	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST
AC	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
IIM	AU	AU	AU	AU	AU	AU	AU	AU	AU	AU	AU	AU	AU	AU	AU	AU	AU	NO	AU	AU	AU	AU	NO	NO	AU	AU	AU	AU	NO	NO	NO	AU	AU	AU	AU	
IIS	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	
IIT	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
IIP	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
IYY	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
IIF	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM
IID	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
IIE	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	
DC	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
SB	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS
D0	DS	DS	DS	DS	DS	NO	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	NO	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS	DS
D1	NO	NO	NO	NO	DS	NO	NO	NO	NO	DS	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
D2	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
T3	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP
O3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Version	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	12	13	14	16	17	18	19	20	21	23	24	25	26	28	29	31	32	33	34	35	36	37	38	39
LM	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
R2	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
R3	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
R4	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
O1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
T2	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
O2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SC	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C
SM	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
AR	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

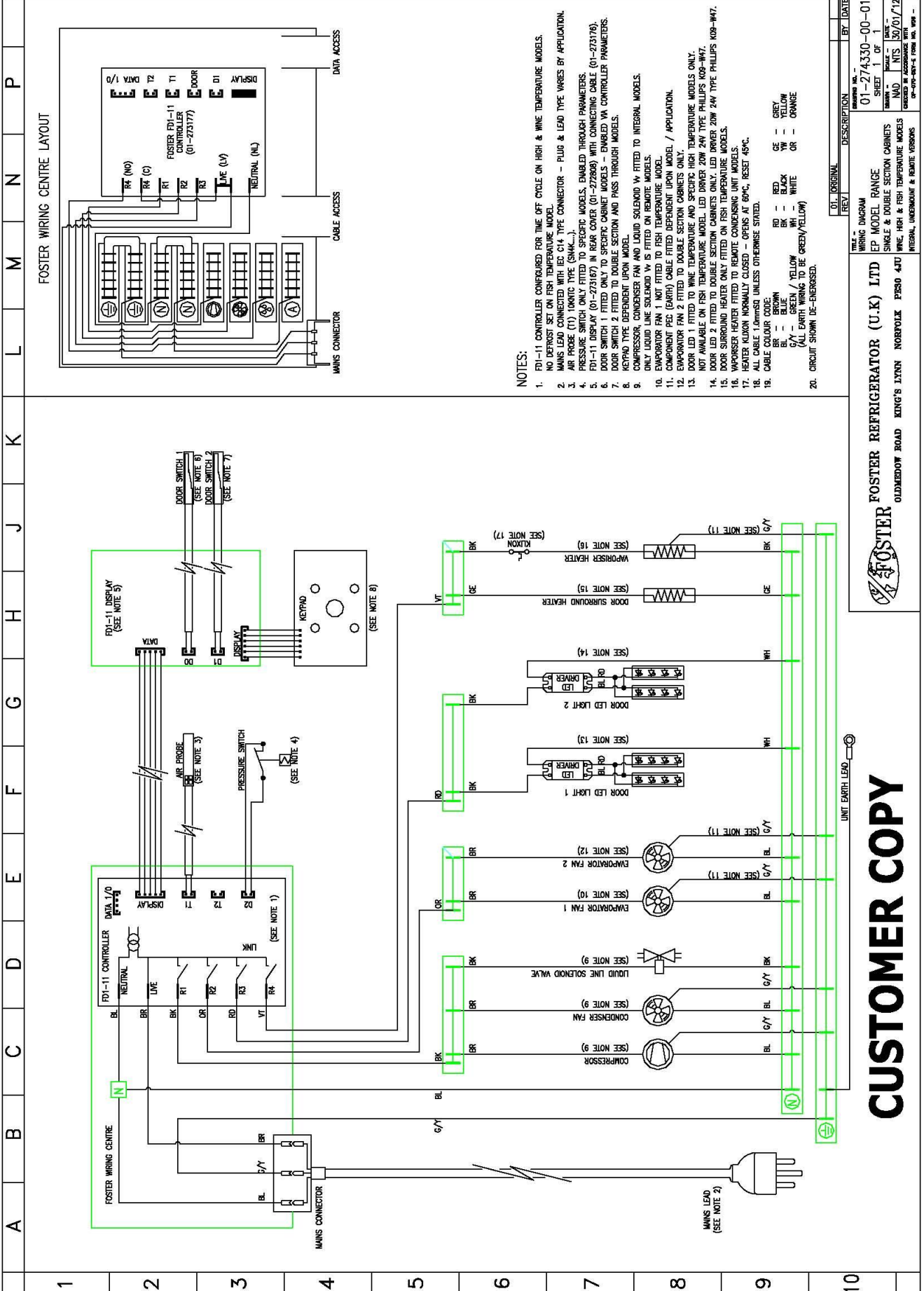
Technische Daten EcoPro G2 Schränke - EP Modelle

Schrank Modelle	Schrank	Hertz	Gasfüllung	Kompressor	Kapillarrohr	Abtauart	Stromverbrauch		Sicherungsleistung
							Watt	Amp	
EP700H EP700H2	R134a	50	265 grms	EMT6160Z	0.042" ID x 0.93" OD x 3.5m	Zeitgesteuerter Zyklus	262	1.8	10 Amp
	R134a	60	TBC	NEK6160Z	0.042" ID x 0.93" OD x 3.5m	Zeitgesteuerter Zyklus	TBC	TBC	10 Amp
	R290	50	95 grms	EMT6144U	0.042" ID x 0.93" OD x 3.5m	Zeitgesteuerter Zyklus	TBC	TBC	10 Amp
	R404	50	TBC	TBC	TBC	Zeitgesteuerter Zyklus	262	1.8	10 Amp
EP700L & EP700L2	R404	50	275 grms	NEK2168GK	0.047" ID x 0.085" OD x 2.5m	Heißgas	548	3.7	10 Amp
	R404	60	TBC	NT2168GK	0.047" ID x 0.085" OD x 2.5m	Heißgas	TBC	TBC	10 Amp
	R290	50	120 grms	NEK2150U	0.042" ID x 0.93" OD x 3.5m	Heißgas	TBC	TBC	10 Amp
	R134	50	TBC	TBC	TBC	Heißgas	548	3.7	10 Amp
EP700M & EP700M2	R134a	50	265 grms	EMT6160Z	0.042" ID x 0.93" OD x 3.5m	Heißgas	262	1.8	10 Amp
	R134a	60	TBC	NEK6160Z	0.042" ID x 0.93" OD x 3.5m	Heißgas	TBC	TBC	10 Amp
	R290	50	95 grms	EMT6144U	0.042" ID x 0.93" OD x 3.5m	Heißgas	TBC	TBC	10 Amp
	R134a	50	TBC	EMT6160Z	0.042" ID x 0.93" OD x 3.5m	TBC	310	2.0	10 Amp
EP700G	R290	50	TBC	EMT6144U	0.042" ID x 0.93" OD x 3.5m	TBC	TBC	TBC	10 Amp
	R134a	50	TBC	EMT6160Z	0.042" ID x 0.93" OD x 3.5m	TBC	310	2.0	10 Amp
	R290	50	TBC	EMT6144U	0.042" ID x 0.93" OD x 3.5m	TBC	TBC	TBC	10 Amp
	R290	50	95 grms	EMT6144U	0.042" ID x 0.93" OD x 3.5m	TBC	TBC	TBC	10 Amp
EP700W	R134a	50	340 grms	NEK6214Z	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	Zeitgesteuerter Zyklus	611	4.4	10 Amp
	R134a	60	TBC	NEK6214Z	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	Zeitgesteuerter Zyklus	TBC	TBC	10 Amp
	R404	50	TBC	TBC	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	Zeitgesteuerter Zyklus	611	4.4	10 Amp
	R290	50	150 grms	NEK6213U	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	Zeitgesteuerter Zyklus	TBC	TBC	10 Amp
EP1440L & EP1440L4	R404	50	610 grms	NT2192GK	0.047" Bore x 22 SWG x 4.0m	Heißgas	734/ 611	3.7/ 4.4	10 Amp
	R404	60	TBC	NT2192GK	0.047" Bore x 22 SWG x 4.0m	Heißgas	TBC	TBC	10 Amp
	R290	50	135 grms	NT2180U	0.047" Bore x 22 SWG x 4.0m	Heißgas	TBC	TBC	10 Amp
	R134a	50	340 grms	NEK6214Z	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	Heißgas	611/ 734	4.4/ 3.7	10 Amp
EP1440M & EP1440M4	R134a	60	TBC	NEK6214Z	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	Heißgas	TBC	TBC	10 Amp
	R404	50	TBC	TBC	TBC	Heißgas	611/ 734	4.4/ 3.7	10 Amp
	R290	50	150 grms	NEK6213U	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	Heißgas	TBC	TBC	10 Amp
	R134a	50	TBC	NEK6214Z	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	TBC	611	4.4	10 Amp
EP1440G	R290	50	TBC	NEK6213U	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	TBC	TBC	TBC	10 Amp
	R134a	50	TBC	NEK6214Z	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	TBC	611	4.4	10 Amp
	R290	50	TBC	NEK6213U	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	TBC	TBC	TBC	10 Amp
	R134a	50	340 grms	NEK6214Z	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	TBC	711	4.8	10 Amp
EP1440W	R290	50	TBC	NEK6213U	0.054" Bore x 22 SWG x 3.0m	TBC	TBC	TBC	10 Amp
	TBC	TBC	TBC	TBC	TBC	Zeitgesteuerter Zyklus	TBC	TBC	10 Amp
	TBC	TBC	TBC	TBC	TBC	Elektrisch	TBC	TBC	10 Amp
	TBC	TBC	TBC	TBC	TBC	Elektrisch	TBC	TBC	10 Amp

Anmerkung: Die geprüften Stromverbrauchswerte beziehen sich auf den ECA Prüfstandard. Der tatsächliche Stromverbrauch hängt stark von Umgebungstemperatur, Beladung, Nutzung und Wartung des Schränks ab.

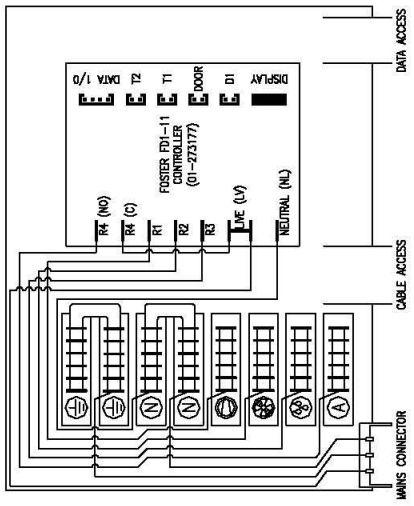


Schaltplan für Hoch-, Wein- und Fischtemperaturmodelle



A B C D E F G H I J K L M N P

FOSTER WIRING CENTRE LAYOUT



NOTES:

- FDI-11 CONTROLLER CONFIGURED FOR TIME OFF CYCLE ON HIGH & WINE TEMPERATURE MODELS.
- NO DEFROST SET ON FISH TEMPERATURE MODEL.
- MAINS LEAD CONNECTED WITH IEC C14 TYPE CONNECTOR - PLUG & LEAD TYPE VARIES BY APPLICATION.
- AIR PROBE (TI) 10MΩ TYPE (SMAK...).
- PRESSURE SWITCH ONLY FITTED TO SPECIFIC MODELS. ENABLED THROUGH PARAMETERS.
- FDI-11 DISPLAY (01-273167) IN REAR COVER (01-272868) WITH CONNECTING CABLE (01-273176).
- DOOR SWITCH 1 FITTED ONLY TO SPECIFIC CABINET MODELS - ENABLED VIA CONTROLLER PARAMETERS.
- DOOR SWITCH 2 FITTED TO DOUBLE SECTION AND PASS THROUGH MODELS.
- KEYPAD TYPE DEPENDENT UPON MODEL.
- COMPRESSOR, CONDENSER FAN AND LIQUID SOLENOID V₁ FITTED TO INTEGRAL MODELS.
- ONLY LIQUID LINE SOLENOID V₁ IS FITTED TO REMOTE MODELS.
- EVAPORATOR FAN 1 NOT FITTED TO FISH TEMPERATURE MODEL.
- COMPONENT PCB (EARTH) CABLE FITTED DEPENDENT UPON MODEL / APPLICATION.
- EVAPORATOR FAN 2 FITTED TO DOUBLE SECTION CABINETS ONLY.
- DOOR LED 1 FITTED TO WINE TEMPERATURE AND SPECIFIC HIGH TEMPERATURE MODELS ONLY.
- DOOR LED 2 FITTED TO DOUBLE SECTION CABINETS ONLY. LED DRIVER 20W 24V TYPE PHILIPS K09-W47.
- DOOR SURROUND HEATER ONLY FITTED ON FISH TEMPERATURE MODELS.
- WAPORISER HEATER FITTED TO REMOTE CONDENSING UNIT MODELS.
- HEATER KLIXON NORMALLY CLOSED - OPENS AT 80°C, RESET 45°C.
- ALL CABLE 1.0mm² UNLESS OTHERWISE STATED.
- CABLE COLOUR CODE:
 BK - BLACK
 BR - BROWN
 G/Y - GREEN / YELLOW
 WH - WHITE
 (ALL EARTH WIRING TO BE GREEN/YELLOW)
 CE - GREY
 VT - VIOLET
 OR - ORANGE
- CIRCUIT SHOWN DE-ENERGISED.

REV	DESCRIPTION	BY	DATE
01	ORIGINAL		

WIRING DIAGRAM	01-274330-00-01
SHEET 1 OF 1	
DATE	20/01/12
DESIGNED BY	
CHECKED BY	
APPROVED BY	
REVISED BY	
REVISED DATE	

FOSTER REFRIGERATOR (U.K) LTD
 EP MODEL RANGE
 SINGLE & DOUBLE SECTION CABINETS
 HIGH & FISH TEMPERATURE MODELS
 KING'S LYNN NORWOLK P030 417
 INTERNAL UNDERMOUNT & REMOTE VERSIONS

CUSTOMER COPY

D

Schaltplan für Niedrig- und Fleischtemperaturmodelle

FOSTER WIRING CENTRE LAYOUT

FOSTER WIRING CENTRE LAYOUT

DISP L1
DISP L2
DISP L3
DISP L4
DISP L5
DISP L6
DISP L7
DISP L8
DISP L9
DISP L10
DISP L11
DISP L12
DISP L13
DISP L14
DISP L15
DISP L16
DISP L17
DISP L18
DISP L19
DISP L20
DISP L21
DISP L22
DISP L23
DISP L24
DISP L25
DISP L26
DISP L27
DISP L28
DISP L29
DISP L30
DISP L31
DISP L32
DISP L33
DISP L34
DISP L35
DISP L36
DISP L37
DISP L38
DISP L39
DISP L40
DISP L41
DISP L42
DISP L43
DISP L44
DISP L45
DISP L46
DISP L47
DISP L48
DISP L49
DISP L50
DISP L51
DISP L52
DISP L53
DISP L54
DISP L55
DISP L56
DISP L57
DISP L58
DISP L59
DISP L60
DISP L61
DISP L62
DISP L63
DISP L64
DISP L65
DISP L66
DISP L67
DISP L68
DISP L69
DISP L70
DISP L71
DISP L72
DISP L73
DISP L74
DISP L75
DISP L76
DISP L77
DISP L78
DISP L79
DISP L80
DISP L81
DISP L82
DISP L83
DISP L84
DISP L85
DISP L86
DISP L87
DISP L88
DISP L89
DISP L90
DISP L91
DISP L92
DISP L93
DISP L94
DISP L95
DISP L96
DISP L97
DISP L98
DISP L99
DISP L100

FOSTER FD-11
FAN/HEATER
(01-273177)

R4 (NO)
R4 (C)
RT
RZ
R3
LIVE (LV)
NEUTRAL (NL)

DATA ACCESS
CABLE ACCESS
MANS CONNECTOR

NOTES:

- FDY-11 CONTROLLER CONFIGURED FOR HOT GAS DEFROST ON INTERNAL MODELS.
- ELECTRIC DEFROST ON UNDERMOUNT & REMOTE MODELS.
- WIRING LEAD CONNECTED WITH IEC C14 TYPE CONNECTOR - PLUG & LEAD TYPE VARIES BY APPLICATION.
- AIR PROBE (T1) & EVAPORATOR PROBE (T2) THERMISTOR TYPE (SMAK...).
- PRESSURE SWITCH ONLY FITTED TO SPECIFIC MODELS, ENABLED THROUGH PARAMETERS.
- FDY-11 DISPLAY (01-273167) IN REAR COVER (01-272889) WITH CONNECTING CABLE (01-273176).
- DOOR SWITCH 1 FITTED ONLY TO SPECIFIC CABINET MODELS - ENABLED VIA CONTROLLER PARAMETERS.
- DOOR SWITCH 2 FITTED DOUBLE SECTION MODELS - ENABLED VIA CONTROLLER PARAMETERS.
- KEYPAD TYPE DEPENDENT UPON MODEL.
- COMPRESSOR CONDENSER FAN AND LIQUID SOLENOID VV FITTED TO INTERNAL MODELS.
- ONLY LIQUID LINE SOLENOID VV IS FITTED ON REMOTE MODELS.
- COMPONENT PCB (PART) CABLE FITTED DEPENDENT UPON MODEL / APPLICATION.
- EVAPORATOR FAN 2 FITTED TO DOUBLE SECTION CABINETS ONLY.
- DEFROST HEATER TYPE FITTED TO INTERNAL (NOT GAS DEFROST) MODELS.
- DEFROST HEATER TYPE FITTED TO INTERNAL (NOT GAS DEFROST) MODELS.
- HEATERS (LIQUID LINE) CLOSED - CHECKS AT 60°C, RESET 45°C.
- HEATERS (LIQUID LINE) CLOSED - CHECKS AT 60°C, RESET 45°C.
- DRAIN FAN HEATER FITTED TO REMOTE CONDENSING UNIT AND ELECTRIC DEFROST MODELS.
- DRAIN LINE HEATER FITTED TO UNDERMOUNT REMOTE CONDENSING UNIT AND ELECTRIC DEFROST MODELS.
- CROSS MILLION HEATER FITTED TO HALF DOOR MODELS ONLY.
- DOOR SURROUND HEATER FITTED TO UNDERMOUNT AND REMOTE CONDENSING UNIT MODELS.
- VAPORISER HEATER FITTED TO REMOTE CONDENSING UNIT MODELS.
- VAPORISER HEATER FITTED TO REMOTE CONDENSING UNIT MODELS.
- ALL CABLE 1.0mm² UNLESS OTHERWISE STATED.
- CABLE COLOUR CODE:
RD = RED
BK = BLACK
BL = BLUE
BR = BROWN
GE = GREY
GY = YELLOW
WH = WHITE
OR = ORANGE
(ALL FAN WIRING TO BE GREEN/YELLOW)
- CIRCUIT SHOWN DE-ENERGISED.

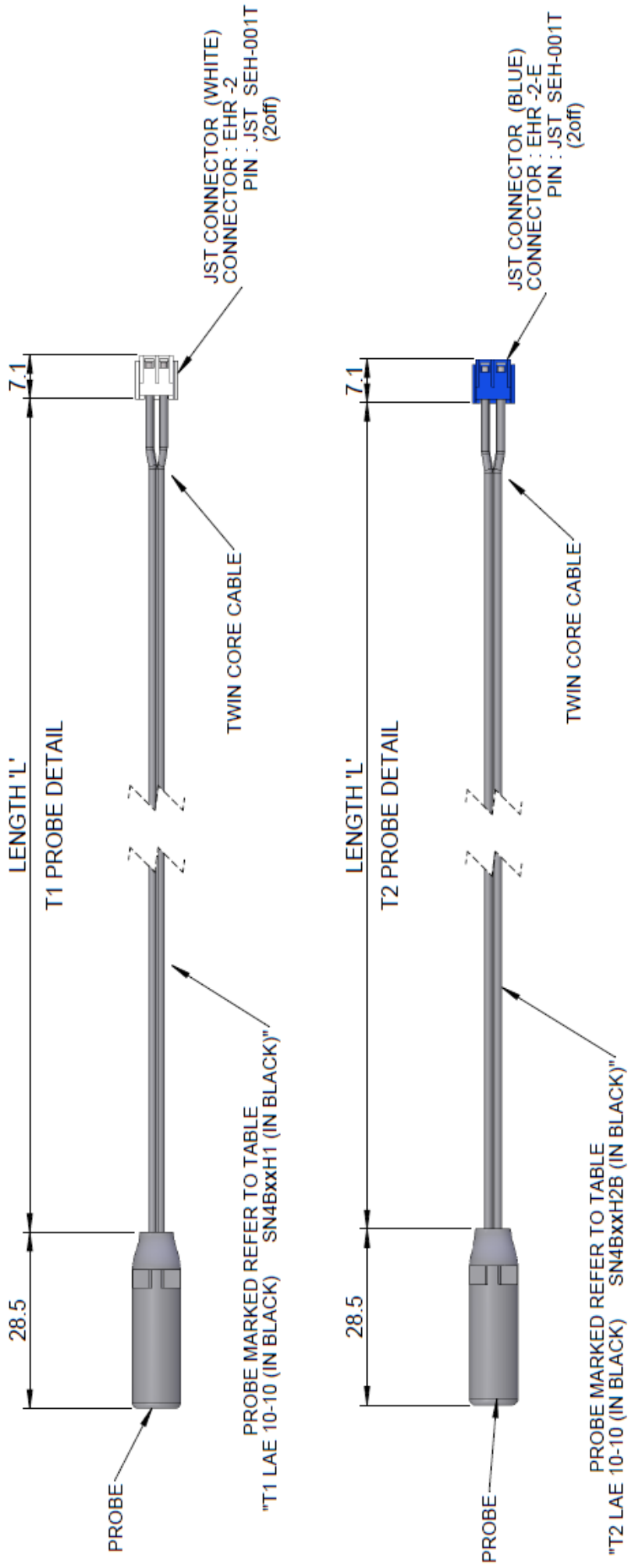
TABLE NO. 01-274331-00-01
WIRING DIAGRAM EP MODEL RANGE SINGLE & DOUBLE SECTION CABINETS
SHEET 1 OF 1
DATE: 30/01/12
ISSUED IN ACCORDANCE WITH: LOW & MEAT TEMPERATURE MODELS
INTERNAL, UNDERMOUNT & REMOTE VERSIONS

FOSTER
OLDMEADOW ROAD KING'S LYNN NORFOLK PE30 4JT

CUSTOMER COPY

16

Details / Diagramm Luft- und Verdampfersonde





Individuelle EcoPro G2-Zähler Parameterwerte

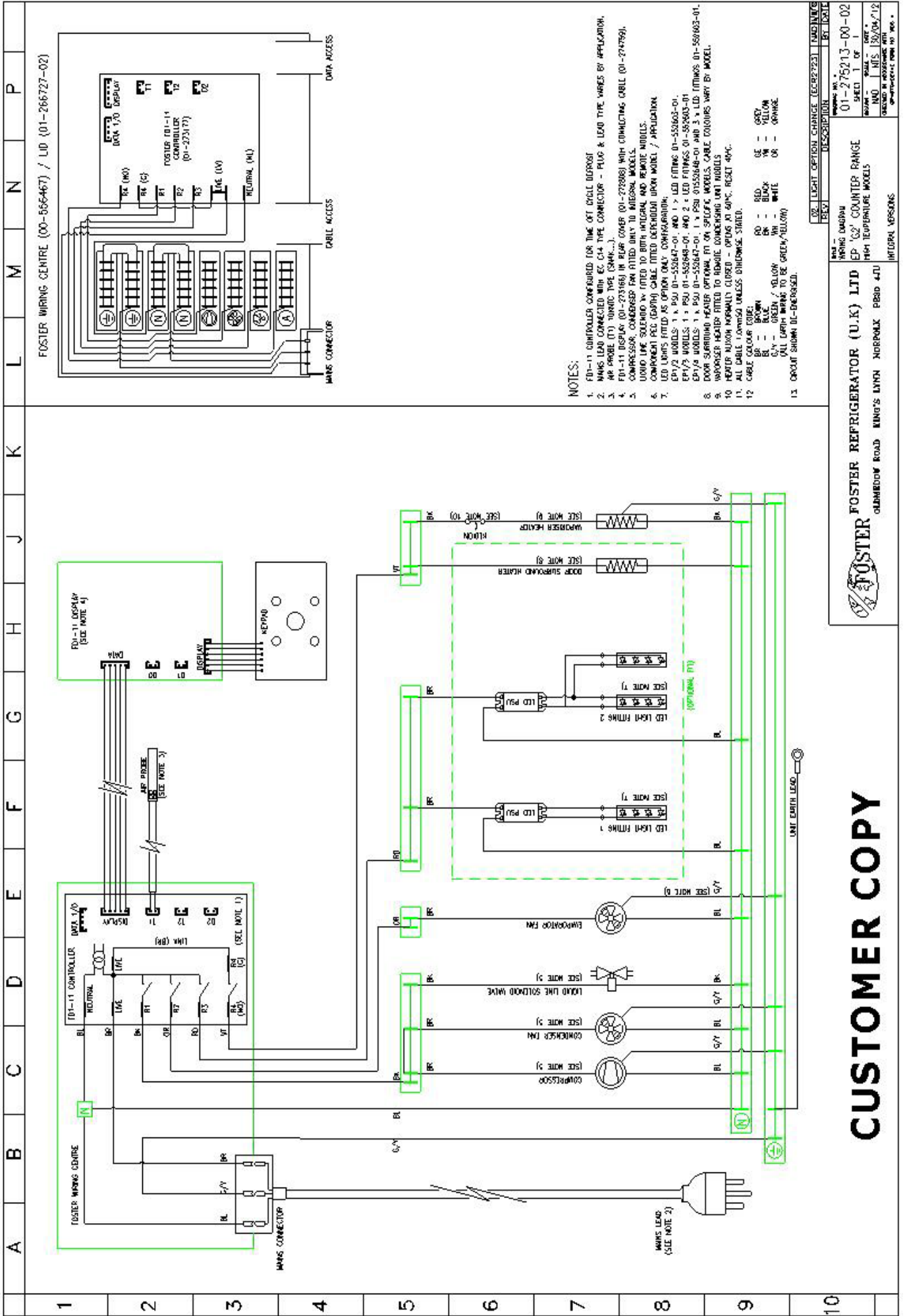
Version		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Par																									
FD2-11 Default																									
SL	1	1	1	1	-21	-21	-2	-2	1	1	1	1	-21	-21	-2	-2	1	1	1	-21	-21	-2	-2	1	1
SH	3	3	3	-19	-19	8	8	1	1	1	1	1	-21	-21	-2	-2	3	3	3	-21	-21	-2	-2	3	3
SP	1.5	1.5	1.5	-21	-21	-1.5	-1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	-21	-21	-1.5	-1.5	1.5	1.5	1.5	-21	-21	-1.5	-1.5	1.5	1.5
CH	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF	RF
HY	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3.5	3.5
CR	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
C1	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
C2	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
CS	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
DM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM
DB	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
DF	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS
DL	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
DT	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
DY	OF	OF	OF	GS	EL	EL	EL	OF	OF	OF	OF	OF	GS	EL	GS	EL	OF	OF	OF	GS	EL	EL	OF	OF	OF
DS	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI	HI
ST	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
DP	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
DR	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
DN	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
DD	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP
DH	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
FD	YS	YS	YS	NO	NO	NO	NO	NO	YS	YS	YS	YS	NO	NO	NO	NO	YS	YS	YS	NO	NO	NO	NO	YS	YS
FR	5	5	5	-5	-5	-5	-5	5	5	5	5	5	-5	-5	-5	-5	5	5	5	-5	-5	-5	-5	5	5
FS	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3

Individuelle EcoPro G2-Zähler Parameterwerte



Version	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Par																								
FM	TM	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
FT	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1
FH	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
F1	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
F2	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
F3	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
FP	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
AT	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL	RL
AL	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3	-3
AH	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
LD	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5	-5
HD	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
AI	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1	T1
AD	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90
AO	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
PF	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
AM	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
AS	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65	65
AF	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST	ST
AC	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
IIM	AU	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
IIS	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
IIT	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
IIP	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
IYY	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
IIF	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM	TM
IID	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
IIE	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT	LT
DC	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
SB	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS	YS
D0	DS	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
D1	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
D2	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO

Version	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Par																								
T3	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP	DP
O3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
LM	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	MN	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	MN	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
R2	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF	EF
R3	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	LM	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	LM	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
R4	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
O1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
T2	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO	NO
O2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SC	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C	2C
SM	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
AR	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1



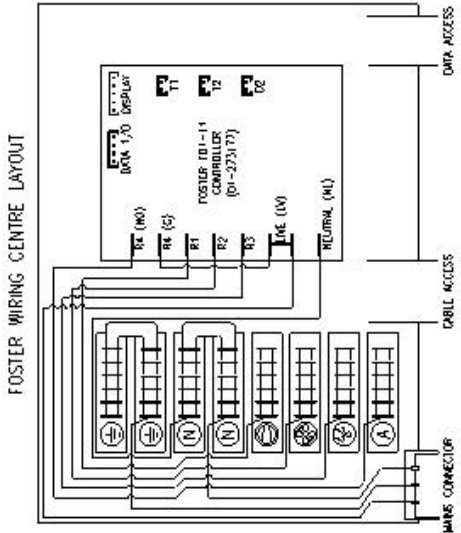
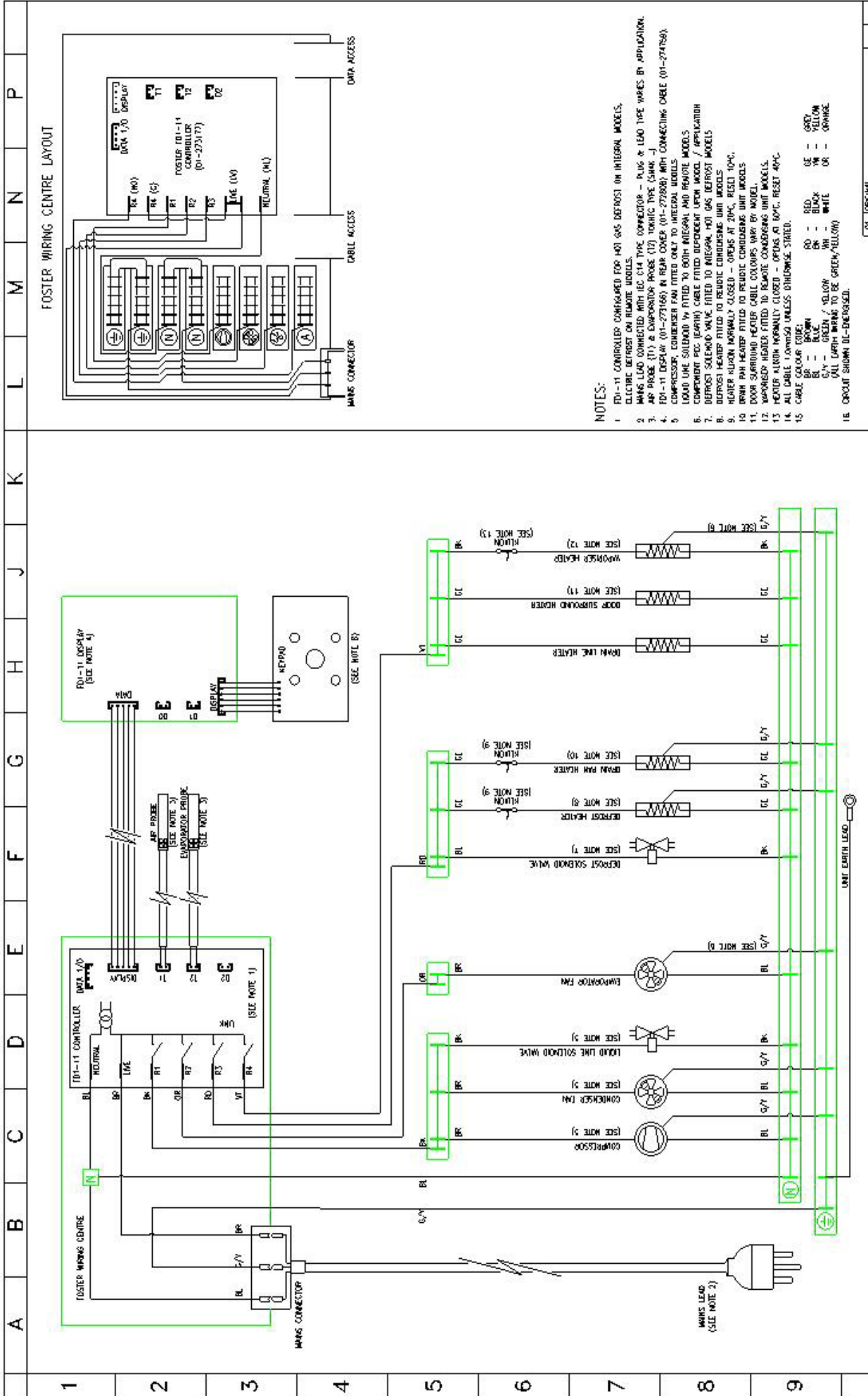
CUSTOMER COPY

QTY	DESCRIPTION	REV	DATE

FOSTER REFRIGERATOR (U.K) LTD
 GUNBERRY ROAD KING'S LYNN NORFOLK PB20 4TU
 ENGLAND

EP 100° COUNTER RANGE
 HIGH TEMPERATURE MODELS

DRAWING NO: 01-275213-00-02
 SHEET 1 OF 1
 DATE: 30/04/12
 CHECKED BY: [Signature]



















- NOTES:**
- FD-11 CONTROLLER COMPARED FOR 400 AND 240V. WAS DESIGNED ON INTEGRAL MODELS. CLUTCH RESET ON REMOTE UNITS.
 - WAS LEAD CONNECTED WITH IEC C14 TYPE CONNECTOR - PLUG & LEAD TYPE VARIES BY APPLICATION. AIR BRACK (T1) COMPENSATION PROBE (T2) THERMISTOR (S.M.H. J).
 - FD-11 DISPLAY (01-277145) IN BEAR COVER (01-277058) WITH CONNECTING CABLE (01-277268).
 - COMPRESSOR CONNECTED FOR THE 014 TO INTEGRAL MODELS.
 - LOAD LINE SOLDARD TO BE FITTED TO BOTH INTEGRAL AND REMOTE MODELS.
 - REMOTE SOLID STATE FUSE TO BE FITTED TO REMOTE MODELS.
 - DEFROST HEATER TO BE CLOSED TO OPERATE WITH MODELS.
 - TEMPERATURE PROBE TO BE CLOSED TO OPERATE WITH MODELS.
 - TEMPERATURE PROBE TO BE CLOSED TO OPERATE WITH MODELS.
 - TEMPERATURE PROBE TO BE CLOSED TO OPERATE WITH MODELS.
 - TEMPERATURE PROBE TO BE CLOSED TO OPERATE WITH MODELS.
 - TEMPERATURE PROBE TO BE CLOSED TO OPERATE WITH MODELS.
 - TEMPERATURE PROBE TO BE CLOSED TO OPERATE WITH MODELS.
 - TEMPERATURE PROBE TO BE CLOSED TO OPERATE WITH MODELS.
 - TEMPERATURE PROBE TO BE CLOSED TO OPERATE WITH MODELS.
 - TEMPERATURE PROBE TO BE CLOSED TO OPERATE WITH MODELS.
 - TEMPERATURE PROBE TO BE CLOSED TO OPERATE WITH MODELS.
 - TEMPERATURE PROBE TO BE CLOSED TO OPERATE WITH MODELS.











REV.	DESCRIPTION	BY	DATE
01	ORIGINAL		
02	REVISED		







Part No.:	01-275214-00-01
Sheet:	1 of 1
Rev:	01
Printed:	18/06/12
Checked:	
Drawn:	
Author:	





FOSTER REFRIGERATOR (U.K.) LTD	FRID 47U
OLDMEADOW ROAD	NORBRACK
KING'S LYNN	NORFOLK
PE30 4JU	
FOSTER	
INTERNET & PHONE VERSIONS	

CUSTOMER COPY

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Akustische und optische Alarmsignale / Warnmeldungen		
	> Alarm niedrige Temperatur	> akustisches Alarmsignal quittieren und Ursache erforschen.
	> Alarm hohe Temperatur	> akustisches Alarmsignal quittieren und Ursache erforschen.
	> T1 Störung Luftsonde	> Luftsonde überprüfen und austauschen.
	> T2 Störung Verdampfersonde [#]	> Verdampfersonde überprüfen und austauschen.
	> T3 Störung Kondensatorsonde [#]	> Kondensatorsonde überprüfen und austauschen.
	> Warnung Kondensator reinigen [#]	> Reinigungsprogramm des Kondensators durchführen. Der Timer wird bei Stromabschaltung und Reset zurückgesetzt.
	> Alarm hohe Temperatur Kondensator [#]	> Kondensator reinigen und überprüfen, ob die Umgebungstemperatur nicht zu hoch ist.
	> Alarm hohe Temperatur [#]	> Umgebungstemperatur und Kühlsystem überprüfen.
	> Alarm Tür offen [#]	> Drücken Sie  um den Alarm auszuschalten und die Tür zu schließen. Hält der Alarm an bei geschlossener Tür an, überprüfen und tauschen Sie die Türschalter aus.
	> Stromausfall [#]	>  wird angezeigt, der Alarm ertönt und  leuchtet auf, wenn es einen Stromausfall gegeben hat, der sich auf die Innentemperatur des Schrankes ausgewirkt hat (nur, wenn das Gerät nicht im Standby-Modus war). Ist die Stromversorgung wieder hergestellt, geht der Schrank wieder in Betrieb und regelt die Temperatur wie erforderlich. Der Alarm ertönt und leuchtet auf,  bis  zur Quittierung des Alarms kurz gedrückt wurde. Wir empfehlen Ihnen, den Inhalt des Schrankes zu kontrollieren.
[#] wird nur angezeigt, wenn die Funktion freigegeben und im Modell vorhanden ist.		
Kompressor schaltet sich nicht ein		
	> Keine Spannung in der Steckdose	> Mit Voltmeter überprüfen
	> Elektrischer Leiter oder Drähte könnten durchschnitten sein	> Durchgang mit Ohmmeter überprüfen
	> Defektes elektrisches Bauteil: Thermostat, Relais, Thermoschutz etc.	> Defektes Bauteil austauschen
	> Wicklung des Kompressormotors ist offen oder kurzgeschlossen	> Ohmschen Widerstand der Haupt- und Hilfwicklung messen. Mit korrekten Werten vergleichen

	> Kompressor defekt	> Kompressor austauschen
	> Temperatur-Steuerkontakte sind offen	> Kontakte reparieren oder austauschen
	> Falsche Verdrahtung	> Schaltplan überprüfen und korrigieren
	> Sicherung durchgebrannt oder Schutzschalter ausgelöst	> Sicherung austauschen oder Schutzschalter zurücksetzen
	> Netzkabel ausgesteckt	> Netzkabel anstecken
	> Steuerung zu hoch eingestellt	> Steuerung auf niedrigere Temperatur einstellen
	> Schrank im Abtauvorgang	> Warten, bis der Abtauvorgang beendet ist
Die Temperatur ist zu kalt	> Steuerung ist auf sehr kalte Temperatur eingestellt	> Auf wärmere Temperatur einstellen und überprüfen, ob sich der Kompressor gemäß Betriebsbereich der Steuerung entsprechend ausschaltet.
	> Steuerung schaltet die Kondensatoreinheit nicht aus	> Isolierung des Thermostats überprüfen. Besteht das Problem weiter, Thermostat austauschen.
	> Steuerkontakte sind verschweißt	> Regler austauschen Stromstärke überprüfen
	> Defekte oder falsche Temperatursteuerung	> Korrekten Regler bestimmen und austauschen
Die Temperatur ist nicht kalt genug	> Steuerung ist auf sehr warme Temperatur eingestellt	> Kühlere Temperatur einstellen
	> Kondensator ist verschmutzt	> Kondensator reinigen
	> Der Standort des Kühlschranks ist ungeeignet.	> Das Gerät darf nicht neben Öfen aufgestellt werden oder neben Wänden, die der Sonne ausgesetzt sind oder an Orten, die unzureichend gelüftet sind.
	> Kompressor ist ineffizient oder der Druck ist hoch, da Luft im System ist.	> Ist Luft im System, reinigen und neu laden
  	> Vereiste Verdampferschlange	> Temperatursteuerung, Kältemittelfüllung und Abtaumechanismus überprüfen. Das gesamte Eis manuell entfernen und neu starten.
	> Systemeinschränkung	> Exakten Punkt der Einschränkung feststellen und korrigieren.
	> Der Kühlschrank wurde unsachgemäß verwendet	> Die Ablagen dürfen nicht mit Plastik oder anderem Material bedeckt sein, das die Zirkulation von kalter Luft im Kühlschrank blockieren kann.
	> Zu häufige Türöffnungen	> Empfehlen Sie dem Besitzer, die Tür seltener zu öffnen.
	> Übermäßige Wärmebelastung im Schrank	> Erklären Sie dem Besitzer, dass keine zu heißen Lebensmittel in den Schrank gestellt werden dürfen.

		> Der Schrank enthält zu viel Kühlgas	> Überprüfen sie, ob sich auf der Saugleitung Kondensat oder Eiskristalle gebildet haben. Wenn ja, mit der korrekten Gasmenge beladen.
		> Kühlgas tritt aus	> Finden Sie das Leck, um es zu versiegeln und tauschen Sie das defekte Teil aus. Trockner austauschen. Das Gerät sorgfältig saugen und wieder beladen.
		> Ventilator des Verdampfers und/oder Kondensators funktionieren nicht	> Überprüfen Sie die elektrischen Anschlüsse und kontrollieren Sie, ob die Ventilatorflügel steckengeblieben sind. Tauschen Sie den Motor des Ventilators aus, wenn er defekt ist.
		> Luftfluss ist blockiert	> Räumen Sie die Lebensmittel anders ein, um für einen ordnungsgemäßen Luftfluss zu sorgen. Sorgen Sie für einen Mindestabstand von 10 cm vom Verdampfer.
		> Sicherung durchgebrannt oder Schutzschalter ausgelöst	> Sicherung austauschen oder Schutzschalter zurücksetzen
Stromschläge		> Drähte oder elektrische Komponenten sind in direktem Kontakt mit metallischen Teilen.	> Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse aller Komponenten ordnungsgemäß isoliert sind.
Lärm		> Der Kühlschrank ist nicht korrekt nivelliert	> Kontrollieren Sie, ob der Lärm nach dem Nivellieren verschwindet.
		> Der Kondensator ist nicht korrekt befestigt. Kupferrohre sind mit Metall in Kontakt	> Überprüfen Sie bei laufendem Kompressor, ob Metallteile miteinander in Kontakt sind und/oder ob die Schrauben, mit denen der Kondensator befestigt ist, gut angezogen sind.
		> Verdampfer- und/oder Kondensatorlüfter funktionieren nicht	> Überprüfen Sie, ob die Lüfter fest montiert sind. Überprüfen Sie, ob die Lüfterflügel lose, gebrochen oder verbogen sind. Tauschen Sie gegebenenfalls die defekten Flügel aus.
		> Kompressor erzeugt interne Geräusche	> Halten die Geräusche an, nachdem alle sonstigen Maßnahmen ergriffen wurden, können die Geräusche vom Kompressor stammen.
		> Lose Teile	> Loses Teil/lose Teile finden und festziehen
Extreme Kondensation im Kühlschrank		> Steuerung ist auf sehr kalte Temperatur eingestellt	> Stellen Sie die Steuerung auf eine wärmere Temperatur ein und überprüfen Sie, ob sich der Kompressor vorschriftsmäßig ausschaltet.

		> Die umgebende Luftfeuchtigkeit ist sehr hoch (über 75%)	> Die Ursache liegt also an den örtlichen Klimabedingungen und nicht am Kühlschrank.
		> Die Kühlschranktür lässt sich nicht vollständig schließen	> Überprüfen Sie die Tür und/oder die Magnetsichtung. Stellen Sie die Türscharniere bei Bedarf ein; tauschen Sie eine defekte Dichtung aus.
		> Der Standort des Kühlschranks ist ungeeignet.	> Das Gerät darf nicht neben Wärmequellen stehen, die zu viel Hitze produzieren.
Keine Beleuchtung (Nur Modelle mit Glastüren)		> Der Lichtschalter ist auf "aus" gestellt	> Stellen Sie den Lichtschalter auf "ein"
		> Falsche Kontakte auf dem Lichtschalter, der Leuchtstoffröhre oder dem Vorschaltgerät	> Kontrollieren Sie alle Anschlüsse
		> Lichtschalter, Vorschaltgerät und/oder Leuchtstoffröhre sind beschädigt	> Defektes Bauteil austauschen
Kondensator läuft sehr lange		> Zu viele warme Lebensmittel wurden in den Schrank gelegt.	> Raten Sie dem Besitzer, die Lebensmittel abkühlen zu lassen.
		> Tür zu lange geöffnet oder offenstehende Tür	> Raten Sie dem Besitzer, immer darauf zu achten, dass die Türen geschlossen sind, wenn der Kühlschrank nicht in Verwendung ist, und den Kühlschrank nicht zu lange geöffnet zu lassen.
		> Türdichtung(en) schließen nicht richtig	> Überprüfen Sie, ob die Dichtungen korrekt eingerastet sind. Entfernen Sie die Dichtung, um sie mit Seife und Wasser zu reinigen. Überprüfen Sie den Zustand der Dichtung und tauschen Sie die Dichtung bei Bedarf aus
		> Kondensatorschlange ist verschmutzt	> Kondensatorschlange reinigen
		> Verdampferschlagen vereist	> Gerät abstecken und Schlange abtauen lassen. Überprüfen Sie, ob das Thermostat nicht zu kalt eingestellt ist. Vergewissern Sie sich, ob die Türdichtung(en) ordnungsgemäß schließen. Wählen Sie die manuelle Abtaufunktion aus und überprüfen Sie, ob das System funktioniert.



Foster-Niederlassungen in Europa

Frankreich

Foster Refrigerator France SA

Tel: (33) 01 34 30 22 22. Fax: (33) 01 30 37 68 74.

E-Mail: info@foster-fr.com

Deutschland

Foster Refrigerator GmbH,

Tel: (49) 781 990 7840. (49) 781 990 7844.

E-Mail: info@foster-gmbh.de

Foster Refrigerator

Oldmedow Road

Kings Lynn

Norfolk

PE30 4JU

Tel: 0843 216 8833

Fax: 0843 216 4707

Website: www.fosterrefrigerator.co.uk Email:
support@foster-uk.com

a Division of 'ITW (UK) Ltd'

ECOPROG2 CAB FD1-11/SM 03/12 D